

Einblicke

Liebe Leserin & lieber Leser,

ein Jahr des Wandels liegt hinter mehrwert: kleine und große Umbrüche haben uns 2018 bewegt, inspiriert und motiviert. Auch beim Stuttgarter Denkatelier hat uns der Wandel beschäftigt. In einem waren sich Referierende und Teilnehmende einig: Wandel ist in Organisationen zum Dauerzustand geworden. Insbesondere digitaler Wandel geht dabei mit Umbrüchen einher, deren Auswirkungen in alle Lebensbereiche vordringen. Ständiger Wandel verlangt Menschen und Organisationen vieles ab. Es stellt sich die Frage: Wie lässt sich Wandel erfolgreich begegnen?

Unsere Programme verstehen wir als essentielles Training für Wandel. Unsere Teilnehmerinnen und Teilnehmer verlassen Vertrautes und Gewohntes. Sie lassen sich auf Neues, Unbekanntes ein. Sie trainieren dabei, sich in fremden Situationen zurechtzufinden, neue Perspektiven auszuprobieren, in neuen Kontexten wirksam zu werden, das eigene Handlungsrepertoire auszuweiten. Das braucht es, um erfolgreich zu sein. Also, trainieren Sie mit uns - wir freuen uns auf Sie & alles was 2019 bereithält!

Ihre
Kathrin Vogelbacher, Gabriele Bartsch, Susanne Buck-Zehr,
Julia Eißner, Clarissa Graehl & Tanja Zöllner.

Das Jahr mit mehrwert

Stabübergabe bei mehrwert am 15. Januar im Antonie-Kraut-Haus in Stuttgart.



Januar

Kathrin Vogelbacher begrüßt Teilnehmende bei der **UPJ Jahrestagung** am 15. März in Berlin.



März

10 Jahre **Sozialer Marktplatz** am 24. Juli im Stuttgarter Rathaus.



Juli

Social Day der GWG Gruppe am 27. September mit über 100 Mitarbeitenden beim Waldheim Heimberg in Stuttgart Feuerbach.

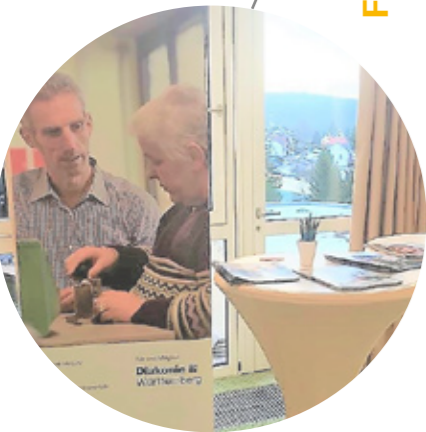


September

Dr. Mathias Kammüller beim **Stuttgarter Denkatelier** am 9. November in der BW Bank am Kleinen Schlossplatz.



November



mehrwert bei der **Südwestmetall Personalleitertagung** am 26. Januar & 23. Februar am Schluchsee.

Februar

April



mehrwert bei der Messe **Zukunft Personal Süd** am 24. & 25. April in Stuttgart.

Juni



Lea-Jurysitzung am 7. Mai im Wirtschaftsministerium moderiert von mehrwert.

August



Erster **Social Day** des mehrwert-Teams im Rahmen des Sommerfestivals der Kulturen am 20. Juli auf dem Stuttgarter Marktplatz.

Oktober



Vortrag von Gabriele Bartsch bei der **Jubiläumsveranstaltung 20 Jahre Soziales Lernen** bei Boehringer Ingelheim in Biberach am 22. November.

Dezember



Teilnehmende schätzen den intersektoralen Austausch beim Stuttgarter Denkatelier 2018.

Siebtes Stuttgarter Denkatelier

Führung = Change Management?

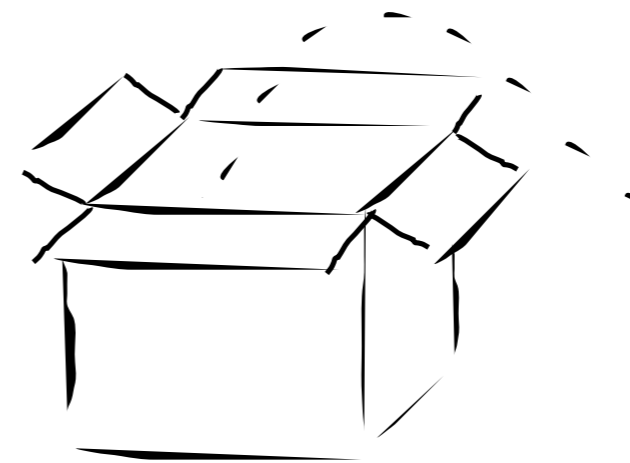
Konzepte, Methoden und Theorien zum Steuern von Veränderungen füllen seit mindestens 30 Jahren zahllose Bücher, Vorträge und Workshops. Handlungswissen steht im Zentrum des Lehrens und Lernens, oft gut verknüpft mit zwischenmenschlichen Fähigkeiten. Inzwischen gehört Change zum Unternehmensalltag: Projekt folgt auf Projekt und zwischen diesen gibt es manchenorts weder Pausen noch Konsolidierungsphasen. Mit der Konsequenz, dass heute der Unterschied zwischen Führung und Change Management wegfällt?

Im 7. Stuttgarter Denkatelier gingen wir in drei Referaten der Frage nach, was sich im Lauf der Zeit in Verständnis und Praxis von Change Management gewandelt hat.

Prof. Wolfgang Stark von der Universität Duisburg Essen stellte den bisherigen Grundannahmen von Organisationsentwicklung die Erkenntnis gegenüber, dass das implizite Wissen in Organisationen für Wandel und Innovationen in zu geringem Maß genutzt wird. Dr. Mathias Kammüller, geschäftsführender Gesellschafter und Chief Digital Officer der TRUMPF GmbH + Co. KG, Ditzingen gab einen interessanten Einblick in den Prozess der Digitalisierung sei-

nes Unternehmens. In Zeiten des permanenten Wandels sei es von großer Bedeutung, dass die Unternehmensleitung eine klare Perspektive vorgebe und Sicherheit gewährleiste, sagte Kammüller. Elisabeth Michel-Alder, Kooperationspartnerin aus Zürich stellte bewährte und neue Führungskonzepte vor. Um in stürmischen Gewässern bestehen zu können, gehe es heute darum, externe Einflüsse mit dem internen Geschehen beständig zu synchronisieren. Für Führungskräfte bedeute dies, sich von Kontrolle weitgehend zu verabschieden und Selbststeuerung im Unternehmen zu ermöglichen. Erfolgreich werde Führung dann insbesondere durch Resonanz- und Beziehungsfähigkeit. „Ein rundum gelungener, interdisziplinärer Austausch“, bescheinigte uns ein begeisterter Teilnehmer.

Tipp:
Das nächste **Stuttgarter Denkatelier** findet im November 2019 statt. Weitere Infos folgen in Kürze.



Blickwechsel® & Profit trifft Nonprofit

Starke Führungskräfte mit emotionalen Leadership-Qualitäten.

2018 haben wir **Blickwechsel®** für Führungskräfte mit sehr guten Rückmeldungen der Teilnehmenden sowie der Personalverantwortlichen umgesetzt. In 2019 wollen wir ein Kurzformat des Blickwechsels ausprobieren.

Der neugelaunchte Managementdialog **Profit trifft Nonprofit** wurde mit dem Tandem Evangelische Gesellschaft e. V. und Stuttgarter Lebensversicherung AG nach einem Pilot in 2017 auch in 2018 mit Erfolg fortgesetzt. Für die Geschäftsführenden der Bildungseinrichtungen der Evangelischen Landeskirche haben wir Hospitationen in Profit-Unternehmen organisiert, die wir mit einem Reflexionsprogramm begleitet haben. Ziel ist es, neue Formen von kooperativer Führung kennen zu lernen.

Profit trifft Nonprofit Teilnehmerin

„Wir haben durch den Managementdialog für unseren Akquiseprozess wertvolle Anregungen erhalten, die wir sofort umgesetzt haben.“

Blickwechsel® Teilnehmer

„Vorurteile können nur widerlegt werden, wenn man sich unvoreingenommen auf jemand einlässt. Das ist für mich dienende Führung, wie sie unserem Unternehmensleitbild verankert ist.“



Führungskräfte von morgen - TRUMPF-Trainees in außergewöhnlichem Einsatz für die eva.

Lift it!

Trainees und Highpotentials.

Lift it! ist unser Programm für junge Talente, die ein gemeinsames Projekt mit einer gemeinnützigen Einrichtung verwirklichen. Durch unsere jahrelange Erfahrung wissen wir, was Führungskräfte neben ihrer fachlichen Kompetenz brauchen, um erfolgreich zu sein und zu einer Führungspersönlichkeit reifen zu können. Mit der Kombination aus Stärkung der Projektmanagementfähigkeiten und dem Erwerb sozialer Kompetenzen fördert Lift it! diese Entwicklung gezielt.

2018 haben bereits zum zweiten Mal Trainees der TRUMPF GmbH + Co. KG im Rahmen des Business Talent und MINT Programm an Lift it! teilgenommen. In Kooperation mit dem Sozialpsychiatrischen Dienst der Evangelischen Gesellschaft betreuten die jungen Highpotentials einen Stand auf dem Weihnachtsmarkt in Stuttgart-Möhringen. Dort verkauften sie Kerzen und Badekugeln, die sie zuvor mit psychisch erkrankten Menschen hergestellt hatten.

Die Programminhalte

Einführung

Sensibilisierung für das neue Lernfeld
Definieren von Entwicklungszielen

Praxiseinsatz

Planung, Organisation und Umsetzung eines Projektes
in Kooperation mit einer sozialen Einrichtung und den
dort betreuten Menschen

Auswertung

Reflexion des Erlebten und Transfer in den eigenen
beruflichen Kontext

Transfer-Controlling

Überprüfung der Umsetzung der
Entwicklungsziele



Social Day von BNP Paribas Cardif Deutschland - Raus aus dem Büroalltag & gemeinsam Gutes tun!

© Sascha Baumann, all4foto für BNP Paribas Cardif

Do good!

Gemeinsam anpacken, gemeinsam Gutes tun.

Vom Stadtteilbauernhof, über ein Wohnheim für demenzerkrankte Menschen bis zum traditionellen Waldheim - in 2018 haben wir neun **Social Days** an außergewöhnlichen Orten organisiert. Die BNP Paribas Cardif Deutschland packte mit 30 Mitarbeitenden bei einer Außenwohngruppe für Jugendliche in Zuffenhausen an. Unter Anleitung von Maler Weber bekamen die Wände einen neuen Anstrich. Draußen wurde mit Hilfe von KuKuk Kultur e. V. ein Garten mit Grill und Sitzgelegenheit angelegt. Ein weiteres Jubiläum haben wir am 24.07.2018 im Stuttgarter Rathaus gefeiert: 10 Jahre **Sozialer Marktplatz**. Mehr als 600 gewinnbringende Kooperationen mit einem Zeitspende-Volumen von über 11.500 Engagement-Stunden sind seit dem ersten Marktplatz entstanden. Im Jubiläumsjahr gab es neben der eigentlichen Veranstaltung eine Pressekonferenz mit Schirmherr Dr. Fabian Mayer, Bürgermeister für Allgemeine Verwaltung, Kultur und Recht, den Förderern und Unternehmensbotschaftern des Sozialen Marktplatzes sowie einen Aktionstag auf dem Stuttgarter Marktplatz, um den Sozialen Marktplatz in der Öffentlichkeit noch bekannter zu machen.

Die Qualifizierung **Gute Sache** haben in 2018 sieben ganz unterschiedliche gemeinnützige Organisationen vom Kunstverein Wagenhallen über die Bewährungshilfe in Baden-Württemberg mit Erfolg abgeschlossen und bei der Vernissage „Gute Sache Kooperationen“ am 15.11.2018 im Stuttgarter Rathaus ihre Zertifikate erhalten. Dank Förderung der PSDBank-Stiftung I(i)ebensWert, dem Sozialministerium Baden-Württemberg und der Stadt Stuttgart bieten wir 2019 [Gute Sache](#) für gemeinnützige Organisationen aus ganz Baden-Württemberg an.

Mit dem **Lea-Mittelstandspreis für soziale Verantwortung** wurde 2018 die d-werk GmbH aus Ravensburg, Johannes Jeutter Garten- und Landschaftsbau aus Göppingen und die BENZ GmbH Werkzeugsysteme aus Haslach ausgezeichnet. Als fachliches Begleitinstitut ist mehrwert auch in 2019 für den Bewertungsprozess, Jurysitzung sowie Fachfragen verantwortlich. Engagierte Unternehmen können sich [hier](#) für den Lea-Mittelstandspreis 2019 bewerben.



20 Jahre Open up! bei Boehringer in Biberach - Soziales Lernen und gleichzeitig Gutes tun!



Open up!

Offene Herzen in der Ausbildung.

In 2018 sind wir besonders stolz über das Jubiläum mit Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG. Seit 20 Jahren setzt das Pharmaunternehmen auf die sozialen Lernprojekte von Mehrwert. Jedes Jahr gehen die Auszubildenden vom Standort Biberach eine Woche lang in eine soziale Organisation und lassen sich vor Ort auf ungewohnte Situationen ein, kommen in Kontakt mit Menschen, die Unterstützung benötigen und lernen dabei andere Lebenswelten kennen. Sie setzen sich mit Fragen wie sozialer Gerechtigkeit, Werten und eigenen Stärken und Schwächen auseinander. Die Verantwortliche aus dem Bereich Human Resources freut sich besonders über die gute und vertrauensvolle Kooperation mit sozialen Einrichtungen vor Ort: „Einige Institutionen sind bereits seit dem ersten Projekt vor 20 Jahren mit dabei.“ Lesen Sie im [Pressebericht](#), mehr über Soziales Lernen bei Boehringer Ingelheim in Biberach.

Beeindruckend:
260 Azubis haben sich 2018 bei **Open up!** engagiert.

Do it!

Engagierte Hochschulen.

Im Frühjahr 2018 haben wir die dritte Auflage des [Handlungsleitfadens](#) nach Überarbeitung durch Dr. Holger Backhaus-Maul, Leiter des Bereichs Recht, Verwaltung und Organisation des Institut für Pädagogik an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg und seiner wissenschaftliche Mitarbeiterin Leonore Grottker herausgebracht. Lehrende von Hochschulen können sich den Leitfaden auf unserer [Homepage](#) herunterladen. Der Leitfaden beschreibt im ersten Teil den erkenntnistheoretischen Rahmen von Service Learning und geht auf aktuelle Wirkungsstudien ein. Im zweiten Teil finden Interessierte zahlreiche Anleitungen für die Praxis. Im Oktober 2018 haben wir im Rahmen der Akademie „Bildung durch Verantwortung“ zusammen mit Julia Derkau, Leiterin des Referats Service Learning an der Universität Mannheim, den Workshop „**Campus und Community**“ durchgeführt. Die Teilnehmenden schätzten besonders den Wechsel zwischen Inputs und kollegialer Beratung und Austausch unter Gleichgesinnten und konnten wertvolle Anregungen für ihre Arbeit vor Ort mitnehmen. Eine Fortsetzung ist für 2019 geplant.

Link it!

Kraftpakete für Schulen schnüren.

Unsere Linkt it!-Schulprogramme setzen sich aus verschiedenen Bausteinen zusammen. So bearbeiten wir das Thema Soziales Lernen an Schulen auf unterschiedlichen Ebenen. Das **Exzellenznetzwerk „Lernen von den Besten“** traf sich in 2018 zweimal. Vertreter von Schulen tauschten sich über konkrete Ansätze zur Entwicklung und Implementierung eines Schulcurriculum Soziale Kompetenzen, wie beispielsweise das Präventionsprogramm stark.stärker.WIR und das Projekt „Pausenordner“ aus. Im Frühsommer 2018 startete der **Train-the-Trainer-Kurs** für zehn Tandems aus Lehrkräften und Schulsozialarbeitenden an Schulen in Baden-Württemberg. In drei Modulen entwickeln die Teilnehmenden Ideen, wie Soziales Lernen an ihrer Schule gestärkt werden und welche Rolle die Schulsozialarbeit dabei spielen kann. Auf unsere Ausschreibung bewarben sich über 100 Personen, so dass wir aktuell eine Warteliste von über 80 Lehrkräften und Schulsozialarbeitern vorliegen haben. Die Stiftung Diakonie Württemberg hat eine anteilige Unterstützung für zwei weitere Kurse zugesagt. Jetzt sind wir auf der Suche nach einem zweiten starken Partner und Förderer, damit wir die hohe Nachfrage mit weiteren Kursen in 2019 bedienen können.

Gesucht:
Förderer des Train-the-Trainer für Lehrkräfte & Schulsozialarbeiter in Baden-Württemberg. Bei Interesse bitte melden!

Tipp:
Neuerscheinung 2019
„Leadership in der Schulleitung“
Gabriele Bartsch
Raabe Verlag

Im Herbst 2018 haben wir den dritten Lehrgang **Leadership für Schulleitungen** am Regierungspräsidium Stuttgart erfolgreich abgeschlossen. Rund 60 Mitglieder aus Schulleitungsteams des Regierungsbezirks Stuttgart haben bisher am Lehrgang teilgenommen und sich damit auseinandergesetzt, wie sie ihre Leadership-Rolle profilieren können. Im Rahmen der dritten Staffel unseres **Schulberatungsprojekts** für Schulen in Baden-Württemberg zur Implementierung eines Schulcurriculum Soziale Kompetenzen wurden die Beratungen planmäßig durchgeführt. Das Projekt schließen wir am 8. Mai 2019 mit einem Schulfachtag ab. Auch bundesweit ist unsere Expertise gefragt: Bei einem Fachtag der Stadt Lübeck haben wir unseren Ansatz „In drei Schritten zum Schulcurriculum Soziale Kompetenzen“ vor rund 200 Akteuren aus dem Schulwesen vorgestellt.

Termine 2019

Gute Sache - Qualifizierung für Unternehmenskooperationen

Bewerbungsschluss 31.01.2019

Exzellenznetzwerk „Von den Besten lernen“

Termin folgt in Kürze

Leadership für Schulleitungen

12. März & 1. Juli 2019, Stuttgart

Lea-Mittelstandspreis für soziale Verantwortung

Bewerbungsschluss 31. März 2019

Abschlussstagung Leadership

08. Mai 2019, Stuttgart

Profit trifft Nonprofit - Der Managementdialog

Auftakt 24. Juni 2019

11. Sozialer Marktplatz in Stuttgart

Juli 2019 (Termin folgt in Kürze), Rathaus Stuttgart

Stuttgarter Denkatelier

November 2019 (Termin folgt in Kürze), Stuttgart

mehrwert...

vergrößert sich.

Am 1. Mai 2018 startete Clarissa Graehl (B. Sc.) direkt nach ihrem erfolgreich abgeschlossenem Traineeprogramm als Referentin Sales & Marketing. Julia Eißner bleibt dem mehrwert-Team nach der Elternzeitvertretung für Tanja Zöllner weiterhin erhalten. Ab sofort unterstützt sie als Projektassistentin neben **Open up!** auch die **Do good!** Programme.

freut sich.

Unserer Kollegin Tanja Zöllner kommt aus ihrer Elternzeit zurück und wird ab sofort wieder für **Open up!** und für die **Link it!** Schulprogramme die Federführung übernehmen.

sagt Danke.

Wir danken allen Förderern, die unsere Arbeit finanziell und ideell unterstützen, unseren Netzwerkpartnern und ganz besonders unseren Kooperationspartnern in den sozialen Einrichtungen, die den Perspektivenwechsel erst möglich machen.

Team.

Kathrin Vogelbacher (seit 2011)
Gabriele Bartsch (seit Gründung 2000)
Susanne Buck-Zehr (seit 2002)
Julia Eißner (seit 2017)
Clarissa Graehl (seit 2017)
Tanja Zöllner (seit 2009)

Trainer & Coaches.

Karin Eschbach (seit 2004)
Frauke Holländer (seit 2017)
Christine Lange (seit 2003)
Lina Merloni (seit 2009)
Jörn Reusch (seit 2013)
Ingrid Walter-Kühfuss (seit 2010)



Kennen Sie schon
unsere
facebook-Seite?
agenturmehrwertggmbh



Lange Straße 3, 70173 Stuttgart
Telefon 0711 123 757 35
Telefax 0711 672 477 90
info@agentur-mehrwert.de
www.agentur-mehrwert.de

Die Gesellschafter:
Diakonisches Werk Württemberg
Jugendstiftung Baden-Württemberg
Südwestmetall – Verband der Metall- und
Elektroindustrie Baden-Württemberg e. V.
Stifterverbund zur Förderung Sozialen Lernens

Wir sind Mitglied
Diakonie
Württemberg